Verwaltungsfachpersonen

Basisdokument für Stellenprofil und   
Stellenbeschreibung

Bereichsübergreifender Auftrag nach Kirchenordnung

Verwaltungsfachpersonen sind dem Auftrag der Kirche verpflichtet, der im Artikel 5 der Kirchenordnung der Evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Zürich benannt ist.

Art. 5

1. Die Landeskirche ist den Menschen nah und spricht sie in ihrer Vielfalt an.
2. Als Volkskirche leistet sie ihren Dienst in Offenheit gegenüber der ganzen

Gesellschaft durch

* 1. die Verkündigung des Wortes Gottes in Liturgie, Predigt, Taufe und   
     Abendmahl,
  2. die Zuwendung aufgrund des Wortes Gottes in Diakonie und Seelsorge,
  3. die Auseinandersetzung mit dem Wort Gottes in der Bildung von   
     Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen,
  4. die Ausrichtung am Wort Gottes beim Aufbau der Gemeinde.

Die Landeskirche und die Kirchgemeinden mit ihren Mitarbeitenden nehmen ihren Auftrag wahr durch die Kommunikation des Evangeliums in Wort und Tat, in Musik und helfendem Handeln, in liturgischen Feiern und alltäglichen Kontexten, in bildendem Handeln und   
Förderung der Spiritualität (gemäss Art. 29 KO, in dem die vier Handlungsfelder Verkündigung und Gottesdienst, Diakonie und Seelsorge, Bildung und Spiritualität sowie Gemeindeaufbau und Leitung erwähnt sind).

Grundauftrag nach Kirchenordnung1

Die Kirchgemeindeverwaltung übernimmt operative Verwaltungs- und Managementaufgaben der Kirchgemeinde, Supportaufgaben von Kirchenpflege, Pfarramt, Mitarbeitenden, Konventsleitung und Gemeindekonvent. Grundsätzlich hat die Kirchgemeindeverwaltung eine koordinierende, ausführende und unterstützende Funktion. Aufbau und Führung der Kirchgemeindeverwaltung sind nachfolgenden Grundsätzen zu gestalten:

* Schlanke und übersichtliche Organisation mit einfachen Abläufen
* Effiziente Nutzung der Infrastruktur
* Kompetenter Umgang mit der elektronischen Informations- und Datenverarbeitung
* in die Gesellschaft hinein (gesellschaftliche Fragestellungen, Veränderung   
  von Strukturen)

Anforderungsprofil

Das Anforderungsprofil leitet sich vom Kompetenzstrukturmodell für Verwaltungsfachpersonen ab, welches auf folgenden Dimensionen basiert: Glaubwürdig leben, Lösungen entwickeln, Beziehungen gestalten, Ergebnisse einbringen und Einfluss nehmen. Das gesamte Modell ist [hier](https://www.zhref.ch/intern/kompetenzstrukturmodell/alle-modelle-pdfs/verwaltungsfachpersonen/view) zu finden oder im [Shop](https://www.zhref.ch/intern/shop/materialien-aus-und-weiterbildung-kirchliche-berufe) der Landeskirche zu beziehen.

Glaubwürdig leben

Berufsidentität

Verwaltungsfachpersonen kennen und gestalten ihre Berufsrolle in der Kirchgemeinde. Dabei versuchen sie, die äusseren mit den inneren Ansprüchen auf glaubwürdige Weise zusammenzubringen und eine eigene Haltung zu entwickeln.

Selbstmanagement

Verwaltungsfachpersonen wissen mit den eigenen Ressourcen umzugehen, kennen   
ihre Grenzen und können sich selbst Sorge tragen. Sie sind belastbar und können sich abgrenzen.

Lösungen entwickeln

Offenheit und Flexibilität

Verwaltungsfachpersonen sind selbstständig, lernbereit und offen. Sie zeigen sich neugierig gegenüber (fachlichen) Entwicklungen, Lösungswegen und neuen Arbeitsformen.

Beziehungen gestalten

Team- und Konfliktfähigkeit

Verwaltungsfachpersonen sind sich ihrer Drehscheibenfunktion innerhalb des Teams bewusst. Sie zeigen sich gegenüber ihren Teamkolleginnen und -kollegen empathisch und offen. Bei Konflikten handeln sie lösungsorientiert.

Dienstleistungs- und Kundenorientierung  
Verwaltungsfachpersonen bewegen sich offen und interessiert in der Kirchgemeinde. Dabei erkennen sie die Bedürfnisse der verschiedenen internen und externen Anspruchsgruppen und können diese in ihrer Funktion fachlich qualifiziert und wertschätzend aufnehmen

Ergebnisse erbringen

Planung und Organisation

Verwaltungsfachpersonen planen motiviert. Dabei achten sie auf die Einhaltung der   
vorgegebenen inhaltlichen und zeitlichen Meilensteine sowie auf die Qualität.

Verlässlichkeit und Eigenverantwortung

Verwaltungsfachpersonen planen selbstständig und zuverlässig. Ihr Handeln koordinieren sie mit den anderen involvierten Arbeitskolleginnen und -kollegen und den Behörden.

Einfluss nehmen

Auftritt und Repräsentation

Verwaltungsfachpersonen sind sich ihrer zentralen Rolle an der Schnittstelle von   
Betrieb und Gemeinde bewusst und nutzen diesen Umstand, um die Kirchgemeinde nach aussen kunden- und dienstleistungsorientiert zu vertreten und nach innen   
Impulse weiterzugeben.

Kommunikation

Verwaltungsfachpersonen können Kontakte nach innen wie aussen herstellen, zuhören und Gespräche führen, in einer offenen und überzeugenden Haltung.

Aufgabengebiete

Verwaltungsfachpersonen kennen die Abläufe und Entscheidungsprozesse der Kirchgemeinde und der reformierten Kirche und halten sich an die gegebenen organisationalen Rahmenbedingungen. Sie kennen die verschiedenen Anspruchsgruppen und verhalten sich ihnen gegenüber wertschätzend und konstruktiv. Sie kennen und nutzen die Arbeits- und Planungsinstrumente, um die Verwaltungsaufgaben in den nachfolgenden Bereichen effektiv und effizient auszuführen.

* Allgemeinen Verwaltungsaufgaben (Empfangsarbeiten, Unterstützung und   
  Support in ICT, Medien)
* Organisationsaufgaben (Koordinationsaufgaben, Sicherung von Strukturen,   
  Abläufe und Qualität, Unterstützung bei Projekten)
* Aktuariat (Sitzungsvor-/nachbereitung, Protokoll, Vollzug der Beschlüsse,   
  Vorarchiv und Archiv)
* Personelles (Personaladministration, je nach Funktion Personalführung/Leitung   
  Verwaltung und Hausdienst, Lernende)
* Finanzen (Finanzbuchhaltung, Versicherungswesen, Controlling, Sitzungsgelder, Spesen, Kollekten)
* Liegenschaften (Liegenschaftenverwaltung, Raum-/Schlüsselverwaltung,   
  Vermietungen und Reservationen)
* Öffentlichkeitsarbeit (Veranstaltungskalender, Inserate, Flyer, Aushänge,   
  Homepage, soziale Medien)
* Administration im Handlungsfeld Verkündigung und Gottesdienst   
  (Registerführung, Verdankungen von Kollekten, Unterstützung Pfarramt)
* Administration im Handlungsfeld Bildung und Spiritualität (Angebote rpg und   
  Erwachsenenbildung)
* Administration im Handlungsfeld Diakonie und Seelsorge (Angebote im   
  diakonischen Bereich)

Grundlagendokumente

* Kompetenzstrukturmodell Verwaltungsfachpersonen
* Kirchenordnung (KO) der Landeskirche
* Funktionsbeschreibung
* Personalverordnung der Evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Zürich
* Vollzugsordnung zur PVO
* Verhaltenskodex: Respektvoller Umgang und Schutz vor Grenzverletzungen
* Richtlinien zur Freiwilligenarbeit